

Von Bochum aus.. holte Kaminski das Weltall ins Revier

Raumfahrtpionier Heinz Kaminski wäre am 15. Juni 2021 100 Jahre alt geworden.

Das Radom der Sternwarte Bochum ist bis heute ein Wahrzeichen, eine Landmarke im Bochumer Südwesten. Die Älteren erinnern sich noch an Übertragungen aus dem „Sputnikkeller“, viele verfolgten die Berichte zur Mondlandung: Die Landung von Apollo 11 auf dem Erdtrabanten im Juni 1969 wurde am „Kap Kaminski“ mit der 20m-Parabolantenne begleitet und der WDR sendete live aus dem Steuerraum. Seit 1963 werden zudem Satellitenbilder der Erde an der Sternwarte Bochum empfangen, aufbereitet und in unterschiedlichsten Bildungsangeboten eingesetzt, um die Funktionsweise und Gefährdungen unseres „Raumschiffs Erde“ zu erläutern.

Dies ist nur ein kleiner Auszug aus dem Wirken von Professor Heinz Kaminski, der die Volkssternwarte Bochum in den Nachkriegsjahren 1946/47 gründete und sie in den folgenden Jahrzehnten zu einer anerkannten Bildungs- und Forschungseinrichtung entwickelte, die bis heute in seinem Andenken sowohl im Bildungsbereich aktiv als auch in internationale Raumfahrtprojekte eingebunden ist.

Die Sternwarte Bochum möchte beginnend mit dem 100. Geburtstag von Heinz Kaminski in den kommenden Wochen und Monaten eine Auswahl an Archivalien – von Fotos über Tonkumente bis hin zu Filmbeiträgen - der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Vor dem Hintergrund der andauernden Pandemie werden wir die Beiträge zunächst virtuell, beginnend über unseren Twitter-Account veröffentlichen und freuen uns, der interessierten Öffentlichkeit spannende Einblicke in das bewegte Leben und wirken von Heinz Kaminski zu gewähren.

Kontakt:

Thilo Elsner, Leiter Sternwarte Bochum
Tel. 0234/ 57989-28
Mobil: 0177/ 5070797
Email: Thilo.Elsner@iuz-bochum.de

alternativ

Nicole Sehrig (HPM)
Tel. 0177/ 5034059
Email: Nicole.Sehrig@iuz-bochum.de